Reg. Nr. StZ

Blatt **2.4c**

Seite 1

Block-Zarge B60/B75 für Ganzglastüren

Konstruktion und Ausstattung



Zargenwanddicke 16
Wanddicke

99
FT

Oberflächen:

HGM-Türen: farbig lackiert, Edelholzfurniere lackiert; streichfähig furniert **ASTRA-Türen:** Dekor- / Schichtstoff-Oberflächen: ASTRA-Schichtstoff

und andere Schichtstoff-Fabrikate

Konstruktionsmerkmale

Bekleidungen: Bekleidung der Grundzarge 60 mm breit, 16 mm dick, Bekleidung der Aufsteckzarge 75 mm breit, 16 mm dick

sichtbare Zargenkanten: Bekleidung von Grund- und Aufsteckzarge eckig

Abmessungen: für Ganzglastüren mit Außenmaßen nach DIN 18101, sowie in Sondermaßen

Falzmaße: Zargenfalzbreite: 15 mm,

Zargenfalztiefe FT 25 mm bzw. abgestimmt auf die Ganzglastürdicken 8, 9, 10, 11, 12 und 13 mm

Dichtung: Spezial-Hohlkammer-Lippendichtung, eingezogen

Schließblech: nirosta, Schließlochauskleidung aus Kunststoff, für zweitourige Schließung,

ca. 110 x 27 x 3 mm für Ganzglastüren mit Studio-Schloss, ca. 235 x 28 x 3 mm für Ganzglastüren mit Office-Schloss, jeweils mit zusätzlicher Verschraubung auf der Zargenrückseite

Bandtasche: 2 Bandaufnahmen VX 7506 3D für VX-Bänder

Eckverbindung: Bekleidung auf Gehrung, Spezialverbinder in der Bekleidung,

Futterbrettverbindung mit Stahlklammern

Wanddicke: ≥ 68 mm; Zwischenwanddicken im 1 mm Raster möglich, maximale Wanddicke 330 mm,

ab Wanddicke ≥ 330 mm als Zarge mit zweiteiligem Futterbrett und Dehnungsfuge

Wanddickenausgleich: durch die besondere Konstruktion ist ein Ausgleich von Wandunebenheiten nicht möglich. Es empfiehlt sich

daher, die Block-Zarge B60/B75 in der Wanddicke etwa 5 mm größer zu bestellen als die tatsächliche gemessene Wanddicke. Ist die Wand dicker als die bestelle Zargenwanddicke, kann die richtige Zargenfalztiefe

beim Einbau der Zarge sonst nicht erreicht werden.

Verpackung: zerlegt und kartonverpackt

Sonderleistungen: Bekleidungsbreite (Türseite) 50, Bekleidungsbreite der Futterseite dann 15 mm breiter, Wandanschlussleis-

tensets zur bauseitigen Montage.

Zargenausführungen: für ein- und zweiflügelige Türen, als Windfangelement normalhoch oder geschosshoch, maximales Beklei-

dungsaußenmaß in Höhe oder Breite 3000 mm.

Einbauhinweis: der wandflächenbündige Einbau der Block-Basis-Zarge und die dazu notwendigen Planungsdaten sind in

diesem Register auf Blatt 2.4e dargestellt.



Reg. Nr. St

Blatt 2.4c

Seite 2

Block-Zarge B60/B75 für gefälzte Türen

Konstruktion und Ausstattung



Oberflächen:

HGM-Türen: farbig lackiert, Edelholzfurniere lackiert; streichfähig furniert **ASTRA-Türen:** Dekor-/Schichtstoff-Oberflächen: ASTRA-Schichtstoff

und andere Schichtstoff-Fabrikate

Konstruktionsmerkmale

Bekleidungen: Bekleidung der Grundzarge 60 mm breit, 16 mm dick, Bekleidung der Aufsteckzarge 75 mm breit, 16 mm dick

sichtbare Zargenkanten: Bekleidung von Grund- und Aufsteckzarge eckig

Abmessungen: für Ganzglastüren bzw. gefälzte Türen mit Außenmaßen nach DIN 18101, sowie in Sondermaßen

Falzmaße: Zargenfalzbreite: 15 mm,

Zargenfalztiefe 24 mm, passend für Türen mit Normfalz (13 x 25,5 mm) nach DIN

Dichtung: Spezial-Hohlkammer-Lippendichtung, eingezogen

Schließblech: neusilberfarbig, Schließlochauskleidung aus Kunststoff, für zweitourige Schließung,

ca. 235 x 28 mm, Materialdicke 3 mm, mit zusätzlicher Verschraubung auf der Zargenrückseite

Bandtasche: 2 Bandaufnahmen VX 7506 3D für VX-Bänder

Eckverbindung: Bekleidung auf Gehrung, Spezialverbinder in der Bekleidung,

Futterbrettverbindung mit Stahlklammern

Wanddicke: ≥ 68 mm; Zwischenwanddicken im 1 mm Raster möglich, maximale Wanddicke 330 mm,

ab Wanddicke ≥ 330 mm als Zarge mit zweiteiligem Futterbrett und Dehnungsfuge

Wanddickenausgleich: durch die besondere Konstruktion ist ein Ausgleich von Wandunebenheiten nicht möglich. Es empfiehlt sich

daher, die Block-Zarge B60/B75 in der Wanddicke etwa 5 mm größer zu bestellen als die tatsächliche gemessene Wanddicke. Ist die Wand dicker als die bestelle Zargenwanddicke, kann die richtige Zargenfalztiefe

beim Einbau der Zarge sonst nicht erreicht werden.

Verpackung: zerlegt und kartonverpackt

Sonderleistungen: Zusatzschließblech für 3-Punkt-Verriegelung,

Bekleidungsbreite (Türseite) 50, Bekleidungsbreite der Futterseite dann 15 mm breiter, Wandanschlussleis-

tensets zur bauseitigen Montage.

Zusatzfunktionen: Die Block-Zarge B60/B75 ist mit abgestimmter Beschlagausrüstung und dem entsprechenden HGM- oder

ASTRA-Türblatt auch als einbruchhemmendes Element nach DIN EN 1627, Widerstandklasse RC2, lieferbar,

ausführliche Informationen hierzu finden Sie im Register "Einbruchhhemmung" (EBH).

Zargenausführungen: für ein- und zweiflügelige Türen, als Windfangelement normalhoch oder geschosshoch, maximales Beklei-

dungsaußenmaß in Höhe oder Breite 3000 mm.

Einbauhinweis: der wandflächenbündige Einbau der Block-Basis-Zarge und die dazu notwendigen Planungsdaten sind in

diesem Register auf Blatt 2.4e dargestellt.

